

25 junge Musiker im Wettbewerb

Am Samstag in der Musikschule sind die Vorspiele, und die Jury tagt

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
MARTIN SCHMITZER

Winnenden.

Die Konzerttage 2017 spornen junge Musiker jetzt schon an. 25 von ihnen haben sich für den Wettbewerb der Konzerttage beworben. Wahrscheinlich wird einer der Musiker als Solist beim letzten Abend der Konzerttage auftreten und weitere werden ihre Preise an diesem Abend überreicht bekommen.

Musikschulleiter Mathias Mundl ist restlos begeistert von den jungen Musikern, von den vielen Bewerbungen für den Wettbewerb und besonders davon, dass 24 der 25 Bewerber aus der städtischen Musikschule kommen. Reihenweise Pianisten werden zum Wettbewerb antreten und auffallend viele Harfenistinnen, denn Winnenden ist eine Harfenhochburg im Lande – die noch junge Harfenistin Lili Minkov hat es, wie wir berichteten, schon zu internationalen Ehren gebracht, und drei ihrer Mitschülerinnen treten ebenfalls beim Wettbewerb an.

Mundharmonikaquartett tritt an

Zwei Violinisten sind unter den Bewerbern in der Solowertung, und in der Ensemblewertung treten zwei Exotengruppen auf: Maren Dentler und Annika Hermann als Kontrabass-Duo werden beim Wettbewerb am Samstag, 19. November, um 10.15 Uhr in der Musikschule in der Schlossstraße zu hören sein, und gleich vor ihnen, um 10.10 Uhr, spielt eine höchst seltene Gruppierung: ein Mundharmonikaquartett bestehend aus Theresa Kozok, Vera Coners, Athanasios Kiveli und Charlotte Heinzelmann. Sie und etliche weitere Musiker sind in der jüngeren Gruppe, der Altersgruppe drei.

Carolin Franzki ist dabei

Zwei Geigenspieler und zwei Pianisten sind in der Altersgruppe zwei zu hören. Und in der Gruppe eins spielen die älteren, jungen Musiker, diejenigen, die zum Teil schon aus der Schule sind, in Stuttgart studieren, und



Ihre jährliche Spende an die Winnender Jugendmusik- und Kunstschule übergaben die Repräsentanten der Kreissparkasse an die Jugendmusikschule. Diesmal sind 13 500 Euro zusammengekommen. Auf dem Bild Musikschulleiter Mathias Mundl, die Sparkassenfilialdirektoren Markus Hofmann und Martin Höfer.

Foto: Büttner

schon mehrfach Stipendien bekommen haben für ihre Musikausbildung und vielfach und gerne das Winnender Musikleben bereichern: die Pianisten Daniel Stastny und Silas Friedrich, die Trompeterin Carolin Franzki, die Sängerin Sonja Eisenreich und die Flötistin Verena Schütz.

Wer beim Wettbewerb reinhören möchte, kann dies am Samstag, 19. November, tun. Von 9.10 bis 12.55 Uhr sind Vorspiele in der Musikschule in der Schlossstraße. Die Jury des Wettbewerbs ist besetzt mit der Harfenistin und Sängerin Mareike Burdinski aus Stuttgart, dem Pianisten Ralph Bergmann

und dem Schorndorfer Musikschulleiter Günther Neher. Der Musikwettbewerb wird unterstützt von der Bürgerstiftung und der Kreissparkasse.

Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth freut sich, dass die Konzerttage die jungen Winnender Musiker zu besonderen Leistungen motivieren. „Die Konzerttage bringen auf unspektakuläre Weise die Weltspitze der Musiker – und Daishin Kashimoto zählt sicher zur Weltspitze – und lokale Musiker zusammen.“ Eine Normalität sei das Miteinander bei den Konzerttagen, das musikalische Erlebnis dagegen sei außergewöhnlich.

Preisgelder in Höhe von 1 300 Euro

■ Beim **Winnender Musikwettbewerb** stehen Preisgelder in Höhe von insgesamt 1300 Euro zur Verfügung.

■ Wie sie verteilt werden, **wie viele Preise** es geben wird, steht noch nicht fest.

■ Am **Samstagnachmittag** wird die Jury entschieden haben, wer welchen Preis bekommt.

■ Aus organisatorischen Gründen wird es wahrscheinlich so sein, dass einer der besten Musiker oder Musikerinnen beim **Abschlusskonzert der Konzerttage 2017** als Solist dabei sein wird und vom **Orches-**

ter der Musikschule begleitet wird (in dem einige der Wettbewerbsmusiker ebenfalls mitspielen).

■ Die Konzerttage werden **am 11. Februar** mit einem Konzert der ureigenen Winnender Musiker enden: Es spielt das **Festivalorchester** mit Winnender Profimusikern, das **Konzertorchester** mit ambitionierten Winnender Laienmusikern und das Musikschulorchester.

■ Zum Abschluss dieses letzten Konzerttageabends werden alle 90 Winnender Musiker **Smetanas Moldau** spielen.